

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XIX
<i>Schrifttum</i>	XXIV

Einführung: Handelsrecht und Unternehmensrecht	1
1. Sonderprivatrecht	1
2. Unternehmer und Kaufmann	1
a) Subjektives System	1
b) Nichtkaufmännische Unternehmer	2
3. Verwandtes und Gegensätzliches	3
4. Zur Entstehungsgeschichte	3

1. Teil: Handelsstand	7
------------------------------------	---

1. Abschnitt: Überblick und Grundbegriffe	7
--	---

A. Kauffrau/Kaufmann als Normadressat	7
I. Handelsgewerbe als Anknüpfung	7
II. Nichtkaufmännische Gewerbetreibende	8
B. Grundbegriffe	8
I. Gewerbe	8
II. Gewerbebetrieb, Geschäftsbetrieb	10
III. Unternehmen, Handelsgeschäft, Unternehmensträger	10
IV. Handelsregister	11

2. Abschnitt: Der Begriff des Kaufmanns	13
--	----

A. System des Gesetzes im Überblick: Ist-Kaufmann, Kannkaufmann, Formkaufmann, Fiktionskaufmann	13
I. Kaufmann kraft Größenzuschnitts des Unternehmens	13
II. Kaufmann kraft Handelsregistereintragung	14
1. Kleingewerbetreibender	14
2. Land- und Forstwirtschaft	14
III. Freie Berufe und andere Nichtgewerbetreibende	14
IV. Kaufmann kraft Organisationsform	15
V. Kaufmann kraft Handelsregisterlage oder Rechtsscheinzurechnung	15
B. Kaufmann nach der Größe des gewerblichen Unternehmens (Ist-Kaufmann) ..	15
I. Notwendigkeit kaufmännischer Betriebsführung	15
II. Handelsregister	16

III. Zeitablauf	16
IV. Beweislast	17
C. Kaufmann kraft fakultativer Handelsregistereintragung (Kannkaufmann §§ 2, 3)	17
I. Entscheidung des Unternehmers	17
II. Kleingewerbetreibende (§ 2)	18
III. Land- und Forstwirtschaft (§ 3)	19
1. Großbetriebe	19
2. Kleingewerbliche Betriebe	20
3. Unterschiede und Folgerungen	20
IV. Die Prüfung durch das Registergericht	21
D. Kaufmann kraft Organisationsform (Handelsgesellschaften und Formkaufleute)	22
I. Handelsgesellschaften	22
1. Gesetzliche Festlegung	22
2. Besonderheiten für Personenhandelsgesellschaften	22
II. Formkaufleute	23
1. Kleingewerbliche Kapitalhandelsgesellschaften	23
2. Nichtgewerbliche Kapitalgesellschaften	23
3. Nicht-Handelsgesellschaften	24
E. Nichtkaufmann als Normadressat	24
I. Kleingewerbetreibende	24
1. Kommissionär	24
2. Gütertransportrecht	25
3. Handelsvertreter, Handelsmakler	25
II. Entsprechende Anwendung	25
1. Allgemeiner Zivilrechtsverkehr	25
2. Scheinkaufmann	26
F. Fiktion der Kaufmannseigenschaft und Zurechnung kraft Rechtsscheins	26
I. Überblick	26
II. Fiktion der Kaufmannseigenschaft (Kaufmann kraft Eintragung, § 5)	27
1. Gegenstand und Voraussetzung der Fiktion	27
2. Grenzen der Fiktion	29
3. Guter Glaube	30
4. Abstrakte Kausalität?	30
III. Zurechnung der Kaufmannseigenschaft kraft Registerverlautbarung (§ 15)	31
IV. Zurechnung der Kaufmannseigenschaft durch Rechtsschein außerhalb des Handelsregisters („Scheinkaufmann“)	31
1. Überblick	31
2. Voraussetzungen der Begründung kaufmännischer Rechtsfolgen	32
a) Auftreten als Kaufmann	32
b) Zurechnung des Rechtsscheins	33
c) Vertrauen und Disposition des Geschäftspartners	35
d) Verhältnis zu § 15 Abs. 2	36
V. Zusammenfassung	37

3. Abschnitt: Kaufmännischer Registerrechtsschein	37
A. Eintragungspflichtige, eintragungsfähige und nichteintragungsfähige Tatsachen	37
I. Divergenz zwischen Sein und Schein	37
II. Tatbestände	39
B. Negative Publizität (§ 15 Abs. 1)	40
I. Schweigen des Handelsregisters	40
II. Voreintragensein der Bezugstatsache	40
III. Veranlassung des Registerrechtsscheins	41
IV. Gutgläubigkeit	42
V. Einwendungsausschluss und Prozess; Meistbegünstigung („Rosinentheorie“)	42
C. Wirkung richtiger Eintragungen (Verlautbarungsinanspruchnahme, § 15 Abs. 2)	44
I. Eintragungspflichtige Tatsachen	44
II. Ausnahmen	44
1. Bekanntmachung	44
2. Allgemeine Grundsätze	45
III. Öffentlicher Glaube	45
D. Positive Publizität (§ 15 Abs. 3)	45
I. Verlautbarungsdivergenz	45
II. Übereinstimmung zwischen Eintragung und Bekanntmachung	46
III. Minderjährigenschutz	46
4. Abschnitt: Firma	47
A. Überblick	47
B. Firmenbildung	48
I. Firmenkern	49
1. Kennzeichnungseignung und Unterscheidungskraft	49
a) Einzelkaufleute und Personengesellschaften	49
b) Kapitalgesellschaften	50
2. Firmeneinheit	50
3. Firmenwahrheit	50
II. Firmenzusatz	53
1. Einzelkaufleute (Nr. 1)	53
2. Personengesellschaften (Nr. 2 und 3)	54
3. Kapitalgesellschaften	54
4. Zusammengesetzte Gesellschaften, insbesondere GmbH & Co. KG (§ 19 Abs. 2)	55
5. Konzern	58
6. Haftungsverhältnisse	58
C. Firmenunterscheidbarkeit (Vermeidung von Verwechslungen)	59
I. Grundsatz	59
1. Handels- oder Genossenschaftsregister	59

2. Andere Unternehmensbezeichnungen	59
II. Durchsetzung	59
1. Registergericht	59
2. Dritte	60
D. Firmenbeständigkeit	60
I. Konflikt mit dem Grundsatz der Firmenwahrheit	60
1. Namensfirma	60
2. Sach-, Phantasie- oder Mischfirma	61
3. Firmenzusatz	61
II. Namensänderung trotz Unternehmer- oder Gesellschafteridentität	62
III. Änderung der Unternehmer- oder Gesellschafteridentität	62
1. Abgeleitete Firma	62
2. Erlaubte Firmenführung	62
3. Gesellschafterwechsel	63
4. Umwandlung	64
IV. Firmenübertragung ohne Unternehmen	64
E. Firmenöffentlichkeit	64
I. Handelsregister	64
II. Geschäftsbriefe	65
 5. Abschnitt: Haftungs- und zessionsrechtliche Folgen des Unternehmenserwerbs	65
A. Erwerb durch Rechtsgeschäft unter Lebenden (§§ 25, 26)	66
I. Fortführung der Firma	66
II. Voraussetzungen	67
1. Firmenfähigkeit	67
2. Erwerbstatbestand	67
3. Fortführung des Unternehmens und der Firma	68
III. Rechtsfolgen	70
1. Haftung	70
2. Forderungsübergang	71
3. Ausschlussfrist	71
IV. Vertraglicher Ausschluss	72
1. Außenwirkung	72
2. Alsbaldige Eintragung	73
3. Eintragungsfähige Tatsache	73
V. Erwerb ohne Firmenfortführung	74
B. Erwerb durch Erbfall (§ 27)	74
I. Erbrecht und Handelsrecht	74
II. Unbeschränkte Erbenhaftung	75
III. Haftungsbeschränkung auf den Nachlass	76
IV. Zusammenfassung	76
C. Haftung bei Eintritt in einzelkaufmännisches Unternehmen (§ 28)	77
I. Ratio legis	77

1. Erhaltung der Vollstreckungsmasse	77
2. Unerheblichkeit der Firmenfortführung	78
3. Erweiterung der Zugriffsmöglichkeiten	78
II. Voraussetzungen der Gesellschaftshaftung	79
1. Handelsgewerbe	79
2. Kleingewerbliches Altunternehmen?	79
3. Kleingewerbliche Neugesellschaft?	79
4. Fehlerhafte Gesellschaft	80
III. Rechtsfolgen	80
1. Inhalt und Umfang der Haftung	80
2. Forderungsübergang	80
3. Haftungsausschluss	81
6. Abschnitt: Handelsbücher	81
A. Überblick	81
I. Buchführungspflicht	81
II. Bilanzrichtliniengesetz	82
III. Buchführung und Besteuerung	83
B. Grundzüge der Buchführung	83
I. Arten der Handelsbücher	83
II. Richtigkeitsgewähr für die Buchführung	84
1. Problemlagen	84
2. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	85
3. Insbesondere: Doppelte Buchführung	86
C. Überblick über die Regelungen des 1. Abschnitts im 3. Buch	86
I. Allgemeine Grundsätze	86
II. Ansatz- und Bewertungsvorschriften	87
1. Aufnahme in den Jahresabschluss	87
2. Bewertung	88
III. Weitere Bestimmungen	88
1. Aufbewahrung und Vorlage	88
2. Sanktionen	88
D. Steuern	89
7. Abschnitt: Hilfspersonen des Kaufmanns	90
A. Prokura	90
I. Grundlagen	90
1. Fortbildung des Bürgerlichen Rechts	90
2. Unbeschränkbarkeit	91
3. Außen- und Innenverhältnis	91
4. Vollmachtsmissbrauch	92
II. Die Regelung im Einzelnen	93
1. Erteilung durch einen Kaufmann	93
2. Gesamtprokura	94

3. Gesetzlicher Umfang	96
4. Übertragung und Erlöschen	97
5. Zeichnung	98
B. Handlungsvollmacht	99
I. Unterschiede zur Prokura	99
II. Umfang	99
1. Freie Beschränkbarkeit	99
2. Erteilungsarten	100
3. Befugnisse im Einzelnen	101
4. Gefährliche Geschäfte	101
5. Zeichnung	102
III. Abschlussvertreter	102
C. Ladenbedienstete	102
I. Gesetzliche Ermächtigung	102
II. Zurechnung nach allgemeinen Grundsätzen	103
D. Handlungsgehilfen und Handlungslehrlinge	103
I. Innen- und Außenwirkung	103
II. Regelungen mit Außenwirkung	104
1. Wettbewerbsverbote	104
2. Vermittlungsvertreter	105
3. Abschlussvertreter	105

2. Teil: Handelsgeschäfte 106

1. Abschnitt: Allgemeiner Teil 106

A. Anwendungsbereich (§§ 343 bis 345)	106
I. Begriff des Handelsgeschäfts	106
II. Betriebszugehörigkeit	107
1. Vermutung	107
2. Handelsgesellschaften	108
III. Beteiligter Nichtkaufmann (einseitige Handelsgeschäfte)	108
B. Besondere Regelungen zum Rechtsgeschäft (§§ 346, 348 bis 350, 362; 310 Abs. 1 BGB)	109
I. Handelsbräuche	109
1. Kaufmännische Verkehrssitte	109
2. Voraussetzungen	109
a) Tatsächliche Übung	109
b) Zeitablauf	109
c) Zustimmung	110
d) Feststellung	110
3. Wirkung von Handelsbräuchen	110
4. Beispiele	111
II. Schweigen im Handelsverkehr	112

1. Übernahme einer Geschäftsbesorgung	112
2. Kaufmännisches Bestätigungsschreiben	113
a) Deklaratorisches und konstitutives Schreiben	113
b) Voraussetzungen der Konstitutivwirkung	114
c) Allgemeine Geschäftsbedingungen	115
d) Anfechtung	115
e) Nichtkaufleute	116
f) Auftragsbestätigung	116
g) UN-Kaufrecht	116
3. Geltung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch Schweigen ..	117
III. Formvorschriften	117
C. Besondere Regelungen zum Allgemeinen Schuldrecht	118
I. Vertragsstrafe	118
II. Fälligkeit	118
III. Gattungsschulden	119
IV. Kaufmännische Sorgfalt	119
V. Zinsen	120
VI. Verzug	120
VII. Zurückbehaltungsrecht	121
1. Überblick	121
2. Die Regelung im Einzelnen	121
a) Forderung und Herausgabeanspruch	121
b) Sachen und Wertpapiere	122
c) Eigentum des Schuldners	123
d) Gutgläubiger Erwerb?	123
e) Unmittelbarer Besitz und Geltendmachung als Einrede	123
f) Dritte	124
g) Gläubigerweisung	124
h) Verwertung	125
i) Insolvenz und Zwangsvollstreckung	125
VIII. Kontokorrent (§§ 355 bis 357)	125
1. Überblick	125
2. Kontokorrentabrede	126
3. Verrechnungsabrede	127
4. Feststellungsabrede	127
5. Zinsen	129
6. Sicherheiten	129
7. Zwangsvollstreckung und Insolvenz	130
a) Zwangsvollstreckung	130
b) Insolvenz	131
8. Kontokorrent unter Nichtkaufleuten	131
IX. Abtretungsverbot	131
1. Dogmatischer Ausgangspunkt	131
2. Vertraglicher Ausschluss im Handelsverkehr	132
a) Wirksamkeit, aber beschränkte Wirkungen	132

b) Verhältnis zum Kontokorrent	133
c) Auswirkungen auf den gutgläubigen Erwerb	134
d) Nichtkaufleute	134
D. Besondere Regelungen zum Sachenrecht	134
I. Gutgläubiger Erwerb (§§ 366, 367)	134
1. Überblick	134
2. Grundtatbestand	135
a) Parteien des Verfügungsgeschäfts	135
b) Betriebsbezogenheit und Besitz	136
c) Guter Glaube an die Vertretungsmacht?	136
d) Guter Glaube	136
3. Lastenfreier Erwerb	137
4. Pfandrecht	137
a) Vertragspfandrechte	137
b) Gesetzliche Pfandrechte	138
aa) Guter Glaube an das Eigentum	138
bb) Guter Glaube an die Verfügungsbefugnis	138
cc) Die gesicherten Forderungen	138
5. Einschränkung des gutgläubigen Erwerbs	139
II. Pfandverkauf	139
E. Besondere Regelungen zum Wertpapierrecht	140
I. Überblick	140
II. Forderungsrechtliche Wertpapiere	141
1. Kaufmännische Anweisung	141
2. Kaufmännischer Verpflichtungsschein	142
3. Transportversicherungspolice	142
4. Bodmereibrief	142
III. Sachenrechtliche Wertpapiere (Traditionspapiere)	143
1. Überblick	143
2. Theorien zur Traditionswirkung	143
a) Absolute Theorie	143
b) Relative Theorie	144
c) Repräsentationstheorie	144
3. Arten der sachenrechtlichen kaufmännischen Wertpapiere	145
a) Ladeschein	145
b) Konnossement	146
c) Lagerschein	146
IV. Kaufmännisches Indossament	146
1. Legitimations- und Transportfunktion	146
2. Einwendungen	147
a) Gültigkeitseinwendungen	147
b) Urkundliche Einwendungen	147
c) Persönliche Einwendungen	148
3. Garantiefunktion	148

2. Abschnitt: Besondere Regelungen zum Besonderen Schuldrecht	148
A. Handelskauf	148
I. Begriff und Abgrenzung	149
II. Sonderregelungen zum Verzug	149
1. Gläubigerverzug	149
a) Besonderes Hinterlegungsrecht	149
b) Verwertungsrecht	150
2. Schuldnerverzug	151
III. Fixhandelskauf	151
1. Begriff des Fixgeschäfts	151
2. Kaufmännische Besonderheiten	152
IV. Gewährleistungsrecht (§§ 377, 378)	153
1. Überblick	153
2. Untersuchungs- und Rügeobliegenheit im Einzelnen	153
a) Unverzügliche, tunliche Untersuchung	153
b) Unverzügliche Mängelanzeige	154
c) Rechtsfolgen	155
d) Aliud und Quantitätsabweichungen	156
e) Ähnliche Geschäfte, Arglist	157
f) Abdingbarkeit	158
V. Teilzahlungskauf	158
B. Kaufmännisches Dienstvertragsrecht	158
I. Kommission (§§ 383 bis 406)	159
1. Überblick	159
a) Wesen des Kommissionsgeschäfts	159
b) Kaufmannseigenschaft	161
c) Gelegenheitskommission	161
2. Kommissionsvertrag	162
a) Pflichten des Kommissionärs	162
b) Rechte des Kommissionärs	163
3. Ausführungsgeschäft	164
a) Gläubiger des Dritten	164
b) Berechtigungsfiktion für den Kommittenten (§ 392 Abs. 2)	164
c) Insbesondere	165
d) Eingriffskondiktion	166
e) Drittschadensliquidation	166
4. Insbesondere: Selbsteintritt des Kommissionärs (§§ 400 ff.)	166
a) Wesen	166
b) Marktpreis und Deckungsgeschäft	167
c) Anzeige, Provision, Erlöschen	167
5. Abwicklungsgeschäft	167
II. Handelsvertreter (§§ 84 bis 92c)	168
1. Überblick	168
2. Begriff des Handelsvertreters	169

3. Handelsvertretervertrag	170
a) Vertragsart und -abschluss	170
b) Pflichten des Handelsvertreters	170
c) Anspruch auf Provision sowie auf Material	171
d) Beendigung	173
e) Nachvertragliches Wettbewerbsverbot	173
f) Ausgleichsanspruch (§ 89b)	174
4. Rechtsverhältnis zu dem Dritten (§ 91a)	176
a) Genehmigungsfiktion bei der Vollmachtsüberschreitung	176
b) Verfügungen	176
c) Verhältnis zur Scheinvollmacht und zum falsus-procurator-Recht ..	177
III. Vertragshändler	177
1. Abhängigkeit vom Unternehmer	177
2. Franchise	178
C. Kaufmännisches Werkvertragsrecht	179
I. Handelsmakler (§§ 93 bis 104)	179
1. Überblick	179
2. Maklervertrag	180
a) Vertragspflichten	180
b) Schlussnote	181
c) Haftung gegenüber beiden Vertragspartnern	182
d) Provisionsanspruch	182
e) Maklertagebuch	182
II. Transportverträge über Güter	183
1. Überblick	183
2. Frachtgeschäft (§§ 407 bis 452d)	184
a) Anwendungsbereich	184
b) Kaufmannseigenschaft	184
c) Inhalt des Frachtvertrages	185
d) Vertragsfreiheit	189
e) Verfügungsrecht von Absender und Empfänger	190
f) Mehrheit von Frachtführern	190
g) Ladeschein	191
h) Hypothekarische Haftung	192
3. Speditionsgeschäft (§§ 453 bis 466)	192
a) Vertragsbeziehungen	192
b) Kaufmannseigenschaft des Spediteurs	192
c) Speditionsvertrag	193
d) Haftung des Spediteurs	195
e) Vertragsfreiheit	195
f) Spediteur als Frachtführer	197
D. Verwahrungsvertrag: Lagergeschäft (§§ 467 bis 475h)	197
I. Kennzeichnung und Abgrenzung	197
II. Kaufmannseigenschaft des Lagerhalters	198

III. Inhalt des Lagervertrags	198
1. Rechtsstellung des Lagerhalters	199
a) Pflichten	199
b) Rechte	199
2. Rechtsstellung des Einlagerers	200
a) Rechte	200
b) Pflichten	200
IV. Haftung	201
1. Haftung des Lagerhalters	201
2. Haftung des Einlagerers	201
V. Lagerschein	202
1. Wertpapier	202
2. Arten und Wirkung	202
VI. Vertragsfreiheit und Verbraucherschutz	202
E. Bürgschaft	203
F. Geschäftsführung ohne Auftrag	204
 3. Abschnitt: Prozessuale Besonderheiten	204
I. Prorogation	204
II. Schiedsverfahren	205
III. Kammer für Handelssachen	205
IV. Vorlage im Rechtsstreit	205
 <i>Gesetzesregister</i>	<i>207</i>
<i>Sachregister</i>	<i>215</i>